



Anfahrt

Nähere Informationen zur Anfahrt sowie einen Lageplan erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung.

Kooperation

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Technische Universität München
Universität Würzburg
Universität Radbourg Nimwegen

Fachtagung 05/19

Tagungsort

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Löwentorgebäude A3 im Hörsaal A3.406
85354 Freising

Leitung

Dr. Wolfram Adelman, ANL
Prof. Dr. Christoph Moning, HSWT

Kosten

Teilnehmerbeitrag: 50 €

Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung:
www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm

Für Studenten entfällt der Beitrag mit Vorlage der aktuellen Immatrikulationsbescheinigung, bitte **vorab** zusenden!

Gutschein für das Mittagessen in der Mensa kann bei der Anmeldung vor Ort für 9,00 € gekauft werden.

Veranstalter

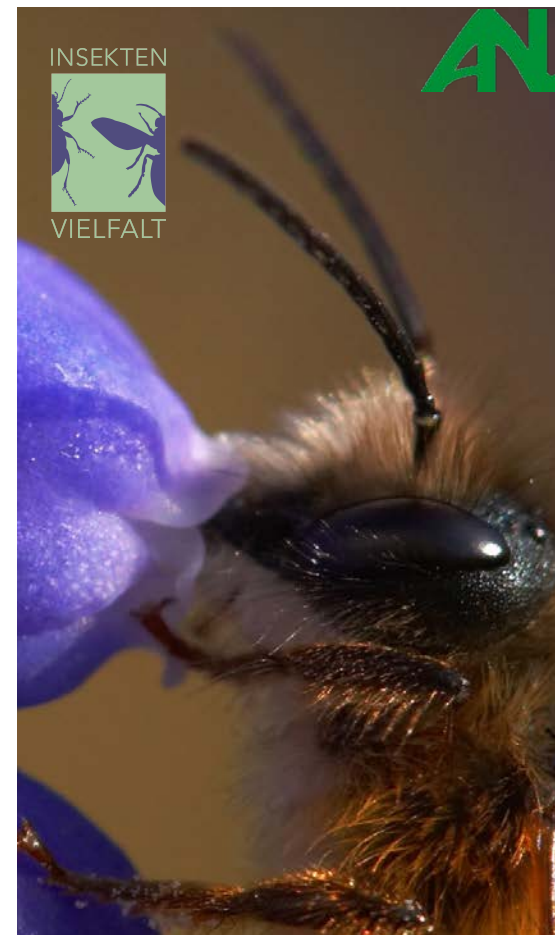
Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon +49 8682 8963-0
Telefax +49 8682 8963-17
anmeldung@anl.bayern.de
www.anl.bayern.de

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail.

Titelbild

Mauerbiene an Traubenhyazinthe / Christian Müller
(piclease)



**Naturschutz: Von der
Forschung in die Praxis**

**23. Januar 2019
Freising**



In der Tagungsreihe „Naturschutz: Von der ,
Forschung in die Praxis“ liegt der diesjährige
Schwerpunkt auf dem Thema Schutz von Insekten.
Diese Tagung ist Startpunkt einer Reihe von
Veranstaltungen unter dem Motto „InsektenVielfalt“
an der Bayerischen Akademie für Naturschutz und
Landschaftspflege (ANL)

www.anl.bayern.de/veranstaltungen

Präsentiert werden Forschungsergebnisse rund
um Ökologie und praktischen Naturschutz. Die Hoch-
schule Weihenstephan stellt gemeinsam mit den
Forschungseinrichtungen des Geschäftsbereiches
des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt
und Verbraucherschutz kurz und bündig ihre praxis-
relevanten Ergebnisse vor.

Als besonderen Gast dürfen wir jedoch Herrn Caspar
Hallmann von der Universität Nimwegen begrüßen.
Seine Auswertungen zum Biomasserückgang von
Insekten in Schutzgebieten (Krefelder Studien)
bildeten die Grundlage für ein breites Medien- und
Politikinteresse.



Schwalbenschwanz *Papilio machaon* /
www.lepidopedia.de

Mittwoch, 23. November 2019

10:15 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Christoph Moning, HSWT
Dr. Wolfram Adelman, ANL

10:30 Uhr

**75 percent decline over 27 years in total flying
insect biomass in protected areas**

Caspar Hallmann
Radboud University Nijmegen

11:15 Uhr

**Schutz von Bestäubern und ihrer ökosystemaren
Leistungen**

Prof. Ingolf Steffan-Dewenter, Universität Würzburg

11:45 Uhr

**Muster und Ursachen des „Insektensterbens“
in Wald und Grünland – Ergebnisse aus den
Biodiversitäts-Exploratorien**

Dr. Sebastian Seibold
Technische Universität München

12:10 Uhr Mittagessen

13:45 Uhr

**Vegetationsstruktur versus Pflanzenvielfalt:
Was hat einen stärkeren Einfluss auf die
Insektendiversität?**

Lea Heidrich, Universität Würzburg

14:10 Uhr

**Windwurf und Biodiversität – Erkenntnisse
aus dem Nationalpark Bayerischer Wald**

Kostadin Georgiev, Universität Würzburg

14:35 Uhr

**Lebensräume des Thymian-Ameisenbläulings
Maculinea arion in Bayern und speziell im
Verzahnungsbereich zum Bergwald**

Dr. Matthias Dolek, Büro Geyer & Dolek

15:00 Uhr

**Schutz des Moor-Wiesenvögelchens
Coenonympha oedippus (FFH Art) in Bayern**

Dr. Christian Stettmer, ANL



Alpenbock *Rosalia alpina* / Dr. A. Zehm (piclease)

15:25 Uhr Kaffee/Tee

16:00 Uhr

**Fitness-Check eines Insektenfressers – Zustand
bayerischer Landschaften aus Sicht von Zwerg-
fledermäusen**

Nicole Reger und Isabell Bablitschko, HSWT

16:25 Uhr

**Mangel oder Vielfalt in der Agrarlandschaft?
Nahrungs- und Lebensgrundlagen des Kiebitzes**

Prof. Dr. Christoph Moning, HSWT

16:50 Uhr

Abschlussbemerkung

Prof. Dr. Christoph Moning, HSWT
Dr. Wolfram Adelman, ANL

17:00 Uhr

Ende der Veranstaltung